

„Concept 16.0 S“ siegte in der Kategorie „Premiumhäuser“

DFH-Marke Ein SteinHaus belegt ersten Platz beim „Hausbau Design Award 2017“

Simmern, 20. September 2017 – Ein SteinHaus, die zur DFH Deutsche Fertighaus Holding AG gehörende Marke für massive Fertighäuser, hat beim „Hausbau Design Award 2017“ den ersten Platz in der Kategorie „Premiumhäuser“ erreicht. Rund 33 Prozent der Stimmen entfielen auf das Hausmodell „Concept 16.0 S“ der DFH-Vertriebslinie. Im vergangenen Jahr belegte Ein SteinHaus bereits den Spitzenplatz in der Kategorie „Modern“.

Insgesamt standen beim diesjährigen „Hausbau Design Award“ 180 verschiedene Häuser von 42 Fertighaus-, Holzhaus- und Massivhausanbietern zur Auswahl. Mehr als 15.000 Teilnehmer haben online bei der Abstimmung mitgemacht und in sechs Kategorien ihre Traumhäuser ausgewählt.

„Wir freuen uns sehr, dass wir mit einem unserer Hauskonzepte erneut auf ganzer Linie überzeugen konnten“, so Karl Dresen, Geschäftsführer von Ein SteinHaus. Die prämierte, hochmoderne Stadtvilla ist mit innovativer Technik ausgestattet und bietet Baufamilien mit mehr als 200 Quadratmetern Wohnfläche sehr viel Platz.

Zweite Erstplatzierung für Ein SteinHaus

Bereits im vergangenen Jahr heimste Ein SteinHaus einen „Hausbau Design Award“ ein. Damals kletterte das Modell „Concept 4.0 S“ mit mehr als 30 Prozent der Stimmen in der Rubrik „Modern“ auf den ersten Platz.

Der „Hausbau Design Award“ geht jährlich in Zusammenarbeit einiger Online-Portale mit dem City-Post Zeitschriftenverlag in München über die Bühne. Der Verlag veröffentlicht unter anderem die Special-Interest-Magazine „Das Einfamilienhaus“ sowie „Unser Haus“.

Über die DFH

Die DFH Deutsche Fertighaus Holding AG besteht in ihrer Holdingstruktur seit 2001. Mit ihren Vertriebslinien massa haus, allkauf, OKAL und Ein SteinHaus ist sie das größte Fertighausunternehmen Deutschlands. Die vier Marken agieren mit innovativen Hauskonzepten jeweils eigenständig auf dem deutschen Markt. Abwicklung, Produktion und Montage der beauftragten Eigenheime erfolgen zentral über die Dachgesellschaft DFH. Diese strategische Bündelung von Erfahrung und Know-how schafft Synergievorteile und bietet sowohl Vertriebslinien als auch Bauherren Planungssicherheit. Die Unternehmensgruppe realisierte 2015 in Deutschland mit ihren vier Vertriebslinien knapp 2.100 Bauprojekte und erwirtschaftete einen Umsatz von 340 Millionen Euro. Für das abgelaufene Geschäftsjahr 2016 rechnet die DFH nach ersten Prognosen damit, rund 2.900 Bauprojekte realisiert und beim Umsatz die Marke von 450 Millionen Euro erreicht zu haben. Die DFH gilt als Pionier des nachhaltigen Hausbaus: Als erstes Hausbauunternehmen überhaupt erhielt die DFH-Vertriebslinie OKAL im Juni 2013 von der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen e.V. (DGNB) ein Zertifikat für nachhaltiges Bauen im Ein- bis Mehrfamilienhaussektor. Ab Mai 2015 zertifizierte die DFH zunächst alle schlüsselfertigen und malervorbereiteten Häuser nach dem System der DGNB – ohne Mehrkosten für Baufamilien. Seit April 2017 sind auch die Ausbauhäuser der DFH-Gruppe zertifizierbar durch die DGNB. Die DFH ist damit das erste Hausbauunternehmen, das vom Ausbauhaus bis zum schlüsselfertigen Premium-Eigenheim für alle Hausvarianten eine Bestätigung der nachhaltigen, hochqualitativen Bauweise durch die DGNB als neutrale Bewertungsinstanz anbietet.

Mehr Informationen unter www.dfhag.de und www.zukunft-fertighaus.de